

STE – Kessel 7

Erläuterung zu Punkt 11.4 Anlagen zum Abfüllen/Umschlagen wassergefährdender Stoffe/Gemische

Es werden 2 Entladeflächen hergestellt.

Eine Entladefläche entsteht vor Achse Wa/W1-W6, sie wird für die Entladung von Salzsäure (HCl) und Natronlauge (NaOH) benutzt.

Die zweite Entladefläche entsteht vor Achse Kh/K6-R4 neben dem Hilfskondensator, sie wird für die Entladung von Ammoniakwasser benutzt.

Die Entladeflächen werden flüssigkeitsundurchlässig aus Beton mit Pumpensumpf und Schieber gemäß AwSV § 19 hergestellt.

Während der Entladung der wassergefährdenden Stoffe wird das Entwässerungssystem durch den Schieber geschlossen, so dass im evtl. Havariefall die Stoffe kontrolliert abgepumpt werden können.

STRUBE
INGENIEURBÜRO

Ingenieurbüro f. Baustatik u. -konstruktion
Storchenfleth 1
25348 Glückstadt
Telefon (04124) 97757 info@ib-strube.de

Der Bauherr

Der Entwurfsverfasser